

Duplosan® KV-Combi



Gegen ein- und mehrjährige Unkräuter in Getreide, Obst und Rasen

- **Verträglich auf allen Getreidearten**
- **Wirkt systemisch**
- **Vielseitig mischbar**

Wirkstoff MCPP-P 30,7% (350 g/l) / 2,4 D 14,0% (160 g/l), als Diäthylaminsalze

Formulierung Wasserlösliches Konzentrat (SL)

Anwendung **Getreide:** 2,5–3 l/ha in 400–500 l/ha Wasser, auf 15–20 cm hohe Unkräuter, zwischen Bestocken und Schossen des Getreides. Nicht vor oder nach Klee-graseinsaat. Mischbar mit Ally, Express und den im Ratgeber Pflanzenschutz Maag empfohlenen Mitteln.
Klee-graseinsaat in Getreide nicht behandeln.

Obstanlagen: 3 l/ha in 400–500 l/ha Wasser auf wachsende, 15–30 cm hohe Unkräuter. Gegen Blacken, bevor sie Blütentriebe bilden. Bei der Behandlung sollte die Temperatur nicht über 20°C liegen. Vorzugsweise gegen Abend spritzen. Bei windstillem Wetter, mit groben Düsen und niederem Druck ausbringen, so dass die Blätter der Obstbäume nicht durch die Spritzbrühe übersprüht werden.

Wiesen und Weiden: Flächenbehandlung: 3 l/ha. Einzelstockbehandlung: z.B. gegen Disteln, Germer mit Teilwirkung auf Blacken: mit der Rückenspritze (1%, feine Düse) oder mit dem Sobidoss Rodossggerät (10%, 2 ml pro Pflanze). Wartefrist für Weidegang und Schnitt: bei Milchtieren 3 Wochen, bei anderen Tieren 2 Wochen.

Zier- und Golfrasen: 4 l/ha in 1000 l/ha Wasser (oder 40 ml in 10 l Wasser) gegen breitblättrige Unkräuter inkl. Klee, in Neuanlagen ab dem dritten Schnitt. In älteren Rasen gegen Bellis, Blacken, Klee, Löwenzahn, Wegerich: 6 l/ha in 1000 l/ha Wasser.

Duplosan® KV-Combi

Wirkung

Die Wirkstoffe MCP-P und 2,4 D werden über die Blätter der Unkräuter aufgenommen und bis in die Wurzeln transportiert. In den Pflanzen verursachen Wachstumsstoffe ungeordnete Zellteilungen, die zum Absterben der Unkräuter führen. Vollständige Unkrautvernichtung tritt erst nach etwa 4–6 Wochen auf. Die Wirkung wird von wüchsiger Witterung gefördert. Die Temperatur soll im Anwendungszeitpunkt und an nachfolgenden Tagen über 12°C liegen.

	Duplosan KV-Combi		Duplosan KV-Combi
Amarant	◆	Klebern	●
Bellis	●	Klee-Arten	●
Blacken (Sämlinge)	●	Knöterich (Floh-)	●
Blacken (grosse Pfl.)	◆	Knöterich (Vogel-)	○
Brennesseln	●	Knöterich (Winden-)	●
Disteln (Ackerkratz-)	●	Kreuzkraut	◆
Ehrenpreis- Arten	◆	Löwenzahn	●
Erdrauch	●	Melde	●
Franzosenkraut	●	Minze	◆
Frauenmantel (Acker-)	○	Mohn	●
Gänse-disteln	●	Nachtschatten	○
Gänsefuss	●	Rapsausfall	●
Gundelrebe	◆	Senf (Acker-)	●
Günsel / Brunelle	◆	Stiefmütterchen	○
Hahnenfuss, Acker-	●	Storchschnabel	○
Hederich	●	Sumpfkresse	◆
Hellerkraut	●	Taubnessel	○
Hirtentäschel	●	Vergissmeinnicht	○
Hohlzahn (Gluren)	○	Vogelmiere	●
Huflattich	◆	Waldsumpfkresse	◆
Hundspetersilie	○	Wegerich	●
Kamillen	○	Wicken	◆
Kartoffeln (Ausfall)	○	Winden	●

● Volle Wirkung ◆ Teilwirkung ○ Ungenügend

Duplosan® KV-Combi

Beachten

Spritzgeräte (inkl. Filter und Schläuche) sofort nach Gebrauch mit Zusatz von Soda oder fettlösendem Reinigungsmittel gründlich reinigen und mit viel Wasser durchspülen.

Vorsicht in der Nähe empfindlicher Kulturpflanzen. Schon Spuren von Duplosan® KV-Combi können Reben, Gemüse, Klee usw. stark schädigen.

Eigenschaften

Beachten Sie die Vorsichtsmassnahmen auf der Packung.

Packungen

1L (10 x 1l), 10l

Marke

® = registrierte Marke der BASF, Ludwigshafen
